

Polnischer Dienstleister setzt auf Mimaki

(TVP) Kaum eine Branche verändert sich so schnell wie die Modeindustrie. Wer im Bereich der Innendekoration an die Spitze will, braucht Visionen und Kreativität. Doch auf den heutigen Märkten ist eine flexible Produktion mit qualitativ hochwertigen, kleinen Auflagen und kurzen Lieferfristen fast genauso wichtig. Um diesen Anforderungen jeden Tag aufs Neue gerecht zu werden, ist man auf zuverlässige Partner angewiesen, die die Entwicklung des Geschäfts mit zuverlässigen Workflows unterstützen.

Aus diesem Grund hat Colourama mit Sitz in Lodz, dem „polnischen Manchester“, eine enge Geschäftsbeziehung zu Mimaki, dem auf Textildrucker spezialisierten

Hersteller, aufgebaut. So ist Colourama eines der wenigen Unternehmen weltweit, das jeden Monat mehr als 40.000 Meter Transferpapier vorbereitet. Und zum Glück für Colourama verzeichnet dieser Sektor in Übereinstimmung mit den weltweiten Trends ein rasantes Wachstum, da das bedruckte Transferpapier eine herausragende Grundlage für den Markt für synthetische Dekostoffe, insbesondere Polyester, bietet.

Mit einer breiten Palette von Lösungen von Mimaki hat sich Colourama auf das Design, die Designvorbereitung sowie die Produktion von Transferpapier spezialisiert, das von den Herstellern später im Sublimationsverfahren für eine Vielzahl von Endanwendungen wie Pol-



Robert Steijn

sterungen, Gardinen und Bekleidung genutzt wird. Doch auch bedruckte Stoffe bietet das Unternehmen an. Das Ergebnis ist ein lückenloser, durchgängiger Herstellungsprozess.

Der digitale Übergang

Das Unternehmen startete im August 2005 als Importeur von bedrucktem Transferpapier. Als der Digitaldruck aufkam, investierte Colourama in sechs Plotter aus China, um die eigene Rotationstiefdruckmaschine zu ergänzen. „Anfangs haben wir nur Muster produziert, während die gesamte Produktion in China erfolgte“, sagt Robert Steijn, Geschäftsführer von Colourama. „Aber dann wurden wir uns immer stärker der Vorteile des Digitaldrucks bewusst. Der Digitaldruck überwindet die Einschränkungen des Tiefdrucks, da er nicht von der Größe des Zylinders abhängig ist. So wird die Produktion einer unbegrenzten Anzahl von Projekten rentabel, da man keine teuren Druckformen kaufen und vorbereiten muss. Auch für die Kunden ergeben sich Vorteile, da sie aus Gründen der Wirtschaftlichkeit nicht länger gleich Hunderte Meter Stoff produzieren müssen. Der Digitaldruck ist erschwinglicher, was unsere Partner auf der ganzen Welt zu schätzen wissen.“

Die Rotationstiefdruckmaschine wird noch heute genutzt, um große Auflagen einfacher Designs in vier Farben zu produzieren. Doch seit 2011 stehen ihr Digitaldruckmaschinen zur Seite. „2012 haben wir in sieben Drucker JV5 von Mimaki investiert. Dann folgten zwei



Vorbereitung der Druckdesigns



weitere Drucker im Jahr 2013. 2014 haben wir eine Investitionsförderung der EU erhalten und acht neue TS500-1800 von Mimaki hinzugekauft. Und wir investieren weiter: Ende des Jahres werden wir zehn Drucker haben. Für unsere Großformatproduktion haben wir auch einen Mimaki JV5-320 angeschafft“, sagt Steijn.

Die Mimaki-Garantie: bedingungslose Zuverlässigkeit

Warum investiert Colourama so beständig in Lösungen von Mimaki? „Als wir daran gingen, auf den Digitaldruck umzusteigen, habe ich mir den Markt genau angesehen“, sagt Steijn. „Mir fiel auf, dass die Produktionsmaschinen, die mich interessierten, in den Vorführzentren einwandfrei funktionierten, im eigentlichen Drucksaal aber Probleme hatten.“ Das war ein wichtiger Punkt für das Unternehmen, denn die Produktion von Transferpa-

pier musste bedingungslos zuverlässig sein. Steijn: „Diese Zuverlässigkeit garantiert Mimaki.“ Mimaki ist auf dem weltweiten Markt für den digitalen Textildruck ein leistungsstarker Anbieter. Das Unternehmen verfügt über umfangreiche Erfahrungen in der Produktion zuverlässiger Drucker für Transferpapier und gewährleistet über seine Händler, wie Teba in Polen, einen sehr guten Kundendienst. Steijn: „Das war sehr beruhigend, da so alle Probleme schnell geklärt werden können. Auch verarbeiten die Drucker von Mimaki leichteres, ungestrichenes Papier, so dass wir konkurrenzfähigere Preise anbieten können. Zudem garantiert die Investition in Maschinen des gleichen Anbieters, dass der Auftrag mühelos auf einer anderen Maschine fertiggestellt werden kann, wenn es einmal zu einem Ausfall kommen sollte. Dank seines beeindruckenden Maschinenbestands ist Colourama heute eines der wenigen Unternehmen in der Welt, das jeden Monat mehr als 40.000 Meter Transferpapier vorbereiten kann.“ Welche Pläne hat dieses erfolgreiche Unternehmen, das nicht nur Kunden in Polen sondern auch in anderen europäischen Ländern



ckenden Maschinenbestands ist Colourama heute eines der wenigen Unternehmen in der Welt, das jeden Monat mehr als 40.000 Meter Transferpapier vorbereiten kann.“

Welche Pläne hat dieses erfolgreiche Unternehmen, das nicht nur Kunden in Polen sondern auch in anderen europäischen Ländern

und der Welt hat, für die Zukunft? „Aktuell lasten wir unsere Produktionskapazität zu 80 Prozent aus. Wir wollen 100 Prozent erreichen“, erklärt Steijn. „Wenn wir das geschafft haben, werden wir über weitere Investitionen in Drucker nachdenken.“

www.colourama.net
www.mimaki.de



**Mein Logo.
Mein Stil.**

Verstärken Sie Ihren Textildruck mit den beständigen Colorpatch® Textiltransfers.

www.colorpatch.de